

Trudeau tritt zurück: Trump fordert Kanadas Fusion mit den USA!

Justin Trudeau kündigt Rücktritt an, während Donald Trump eine Fusion zwischen Kanada und den USA vorschlägt. Was bedeutet das?

Calw, Deutschland -

Justin Trudeau, der Premierminister von Kanada, hat heute seinen Rücktritt angekündigt. Inmitten dieser politischen Umwälzungen schlug Donald Trump, künftiger US-Präsident, vor, dass Kanada mit den USA fusionieren sollte. Trump argumentierte, dass eine solche Fusion Zölle eliminieren, Steuern senken und Kanada vor Bedrohungen durch russische und chinesische Schiffe schützen würde. Trudeau war in den letzten Monaten mit sinkenden Beliebtheitswerten konfrontiert, was er hohen Inflationsraten sowie einer Krise am Wohnungsmarkt und im Bereich der öffentlichen Dienstleistungen zuschreiben wurde.

Die Situation verschärfte sich, als Trump Ende November bekannt gab, dass er Importe aus Kanada mit einem Zollsatz von 25 Prozent belegen wolle. Nach einem Treffen mit Trudeau in Florida spottete Trump, er habe mit einem „Gouverneur“ zu Abend gegessen, und empfahl Kanada, der 51. US-Bundesstaat zu werden, falls die erhöhten Zölle nicht verkraftet werden könnten. Trump hatte bereits in seiner ersten Amtszeit zwischen 2017 und 2021 Interesse am Kauf der zu Dänemark gehörenden Insel Grönland sowie an der Kontrolle über den Panama-Kanal geäußert.

Fragen zur künftigen Beziehung zwischen Kanada und den USA

Details	
Vorfall	Sonstiges
Ort	Calw, Deutschland
Quellen	<ul style="list-style-type: none">• www.schwarzwaelder-bote.de• www.cbc.ca

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at